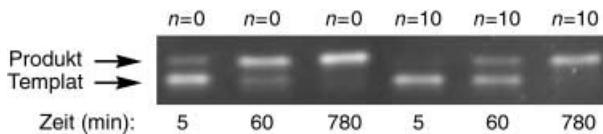


 **Vielseitig einsetzbare Reaktionen** wie Wittig-Olefinierungen, Nitro-Aldol-Additionen, dipolare Cycloadditionen und Heck-Reaktionen können durch DNA-Template vermittelt werden. Die Reaktionsausbeuten einiger Templatsynthesen hängen dabei nicht von der Anzahl der Basen ($n=0$ oder 10) ab, welche die fixierten reaktiven Gruppen trennen (wie aus dem Bandenmuster nach der denaturierenden Polyacrylamid-Gelelektrophorese einer DNA-Templat-Wittig-Reaktion zu erkennen ist).



Angew. Chem. Int. Ed. **2002**, *41*, 1796–1800

Z. J. Gartner, M. W. Kanan,
D. R. Liu* 1874–1878

Expanding the Reaction Scope of DNA-Templated Synthesis

Stichwörter: DNA ·
Kupplungsreaktionen · Molekulare
Evolution · Synthesemethoden ·
Templatsynthesen

 Beschleunigt publizierte Zuschriften

* Korrespondenzautor

 Hintergrundinformationen im WWW oder
vom Korrespondenzautor erhältlich (siehe Beitrag)

Das Titelbild wurde von Robbyn Echon und Scott Snyder entworfen.



BÜCHER

**The Transuranium People:
The Inside Story**

Darleane C. Hoffman,
Albert Ghiorso, Glenn T. Seaborg

G. B. Kauffman, L. M. Kauffman 1879

**Alkoxo and Aryloxo Derivatives of
Metals**

D. C. Bradley, R. C. Mehrotra,
I. P. Rothwell, A. Singh

R. Anwander 1881

Molecular Switches

Ben L. Feringa

D. Blunk 1882



WEB SITES

<http://www.biomat.net>

Bodybuilding einmal anders

E. Bäuerlein 1883

SERVICE

- | | | | |
|---|-----------|-------------------|------|
| • VIPs | 1707 | • Autorenregister | 1885 |
| • Inhalt der Schwester-
Zeitschriften der <i>Angewandten</i> | 1717–1719 | • Vorschau | 1886 |
| • Stichwortregister | 1884 | | |

Alle englischen Inhaltsverzeichnisse
und alle deutschen ab 1998
finden Sie im WWW unter
<http://www.angewandte.de>

BERICHTIGUNG

Hinweis der Redaktion: Die in der Zuschrift „The Stable Pentamethylcyclopentadienyl Cation“ von Joseph B. Lambert et al. in Heft 8/2002 (S. 1487–1489) berichteten Ergebnisse müssen leider korrigiert werden. Guy Bertrand et al. fanden sehr schnell heraus (eine entsprechende Zuschrift wird in Heft 13 publiziert werden, aber schon vorher auf der Homepage der *Angewandten Chemie* erscheinen), dass nicht das Pentamethylcyclopentadienyl-Kation hergestellt und charakterisiert wurde, sondern das Pentamethylcyclopentenyl-Kation.